



PROJEKTDOKUMENTATION

BASECAMP WILLISAU



PROJEKT ENTDECKEN
www.basecampwillisau.ch



CROWDFUNDING
[www.lokalhelden.ch/
basecamp-willisau-unser-neues-zuhause](http://www.lokalhelden.ch/basecamp-willisau-unser-neues-zuhause)

TRÄGERSCHAFT BASECAMP PFADI WILLISAU

Die Trägerschaft Basecamp Pfadi Willisau wurde am 05. Oktober 2025 gegründet und fungiert als offizieller Trägerverein des Basecamps. Sie steuert und begleitet die Projektphase aktiv und stellt sicher, dass der Übergang in den operativen Betrieb reibungslos erfolgt.



Egon Babst
v/o ARCHI

Präsident



Stefanie Kurmann
v/o PICASSO

Vizepräsidentin



Nina Scheidegger
v/o ZEISA

Aktuarin



René Chappuis
v/o WADALI

Bau



Philipp Kneubühler
v/o MINU

Leitungsteam



Kurt Schaller
v/o KUDI

Kassier

ERWEITERTES PROJEKTTEAM WÄHREND DER PROJEKTPHASE



Josef Albisser
v/o VW

Fundraising



Roland Burri
v/o SÖR

Baukommission



Martin Lötscher
v/o STEYR

Marketing



Hilmar Tolusso
v/o FETTI

Vertreter APV



Simon Vogel
v/o MASSIMO

Finanzen

BASECAMP WILLISAU MEHR ALS EIN PFADIHEIM

Mehr als ein Pfadiheim

Das Basecamp wird mehr als ein Zuhause für die Pfadi Willisau – es wird ein Zentrum für Gemeinschaft und Abenteuer. Mit moderner Infrastruktur, barrierefreien Übernachtungsmöglichkeiten, grosszügigem Zeltplatz und Feuerstelle bietet es ideale Bedingungen für Pfadi-Aktivitäten, Teamevents, Schulen und Vereine.

Für alle - wir setzen auf Inklusion

Dabei denken wir weiter: Sowohl der Innen- als auch der Aussenbereich werden konsequent inklusiv und hindernisfrei geplant. Schwellenlose Zugänge, durchdachte Wegführungen, hindernisfreie Sanitäranlagen und ein zugänglicher Aussenraum sorgen dafür, dass wirklich alle dabei sein können – ohne Hürden.

Denn wir sind überzeugt: Gemeinschaft entsteht dort, wo niemand ausgeschlossen wird. Wo Kinder gemeinsam am Feuer sitzen, Abenteuer erleben, lachen, lernen und wachsen – unabhängig von ihren individuellen Voraussetzungen.

Ein Zeichen in der Region

Als offenes und einladendes Zentrum verbindet das Basecamp Naturverbundenheit mit moderner Funktionalität. Damit setzt es nicht nur baulich, sondern auch gesellschaftlich ein starkes Zeichen in der Region.



PFADI WILLISAU

STELLT SICH VOR

Was ist Pfadi?

Pfadi ist Abenteuer, Freundschaft und gemeinsames Wachsen. Kinder und Jugendliche treffen sich regelmässig draussen in der Natur, erleben spannende Spiele, bauen Feuerstellen, gehen auf Schatzsuche, übernachten im Zelt und lernen dabei ganz nebenbei wichtige Fähigkeiten fürs Leben. Ob im Wald, in den Bergen oder auf der Wiese – Pfadi bedeutet: zusammen unterwegs sein, Neues entdecken und Herausforderungen als Team meistern.

In der Pfadi lernen junge Menschen Verantwortung zu übernehmen, einander zu helfen und respektvoll miteinander umzugehen. Kreativität, Selbstständigkeit und Vertrauen stehen im Mittelpunkt. Jede und jeder darf so sein, wie er oder sie ist – und wird Teil einer starken Gemeinschaft, die zusammenhält. Es geht um Spass, Bewegung und echte Erlebnisse und nicht um Leistungsdruck oder Wettbewerb.

Kurz gesagt: Pfadi ist mehr als ein Hobby. Es ist ein Ort für lebenslange Freundschaften, unvergessliche Abenteuer und persönliche Entwicklung. Wer Pfadi erlebt, nimmt Erinnerungen, Fähigkeiten und Werte mit, die ein Leben lang bleiben.

Ziel der Pfadibewegung ist die Förderung und Entwicklung junger Menschen, damit diese Verantwortung in der Gesellschaft übernehmen können.

Pfadi St. Peter und Paul Willisau

1931 Die Pfadi St. Peter und Paul Willisau wurde 1931 gegründet und kann somit auf eine bald 100-jährige Geschichte zurückblicken.

Heute Die Pfadi St. Peter und Paul Willisau hat heute über 115 aktive Mitglieder aufgeteilt auf verschiedene Altersstufen:

- Biberstufe (4–6 Jahre)
- Wolfsstufe (6–10 Jahre)
- Pfadistufe (10–14 Jahre)
- Piostufe (14–16 Jahre)

Weiter umfasst der APV (Alt-Pfader-Verein) über 200 Ehemalige und trifft sich regelmässig.

Website www.pfadiwillisau.ch



ZUKUNFT

WARUM EIN NEUES PFADIHEIM?

Das alte Pfadiheim an der Gulpstrasse ist in die Jahre gekommen und entspricht nicht mehr den heutigen Ansprüchen.

Die Gründe

- wenige und zu grosse Schlafräume
- mangelnde Wärmedämmung
- Lärmemissionen in Wohnzone
- veraltete Elektroinstallation/Heizung
- keine WLAN- bzw. IT-Infrastruktur
- kleiner Umschwung
- kleine, nicht zeitgemässe Küche
- keine Parkplätze / Haltemöglichkeit
- veraltete Sanitäranlagen
- nicht barrierefrei



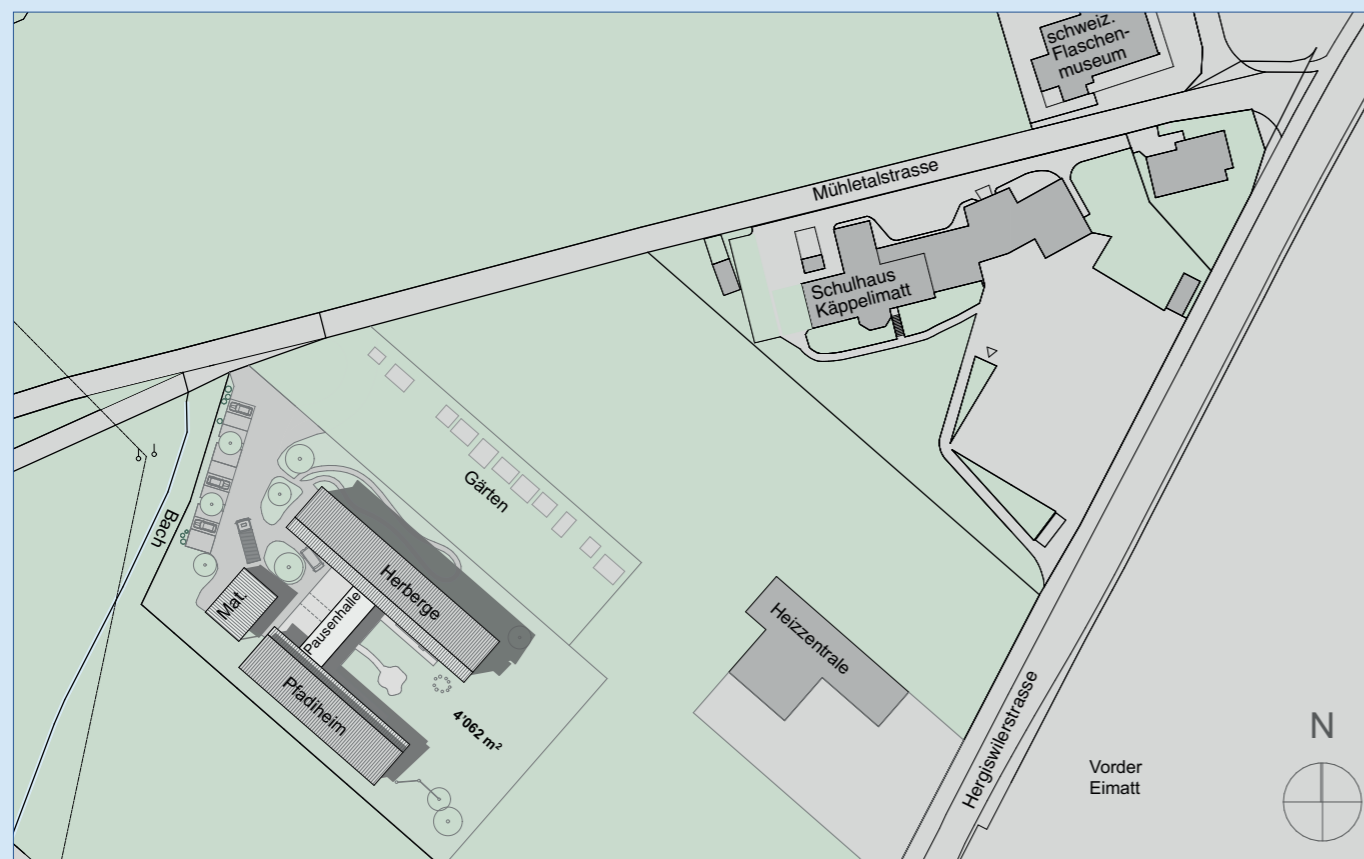
BASECAMP WILLISAU

PROJEKTVORSTELLUNG

STANDORT



LAGEPLAN



© sämtliche Visualisierungen und Pläne sind urheberrechtlich geschützt, CAS Architekten

EINLEITUNG

Das Basecamp Willisau entsteht in der Käppelimmatt auf Land der Korporation Willisau im Baurecht. Die Anlage liegt unmittelbar angrenzend an die Gartenanlage der Gartenfreunde und fügt sich in eine offene, naturnahe Landschaft am Rand von Willisau ein.

Das Projekt ist als Ensemble aus drei eigenständigen Baukörpern konzipiert: Pfadiheim, Materialgebäude und Herberge. Die Gebäude sind so angeordnet, dass sie einen klar gegliederten Ort für Ankunft, Begegnung und gemeinschaftliches Lagerleben entsteht.



ANKOMMEN

Die Erschliessung erfolgt über eine neue Zufahrt ab der Käppelimmattstrasse, welche gemeinsam mit den Gartenfreunden genutzt wird. Im Ankunftsbereich befinden sich Parkplätze für Autos und Velos.

Auf dieser Seite liegt auch das Materialgebäude, das eine direkte Anlieferung und kurze Wege für den Pfadibetrieb ermöglicht.

BEGEGNEN

Vom Ankunftsbereich gelangt man in den grosszügigen, teilweise überdeckten Pausenbereich. Dieser bildet den zentralen Eingang der Anlage und verbindet die einzelnen Gebäude miteinander.

Gleichzeitig dient sie als geschützter Aufenthalts- und Begegnungsraum sowie als Spielbereich bei schlechter Witterung.

LAGERLEBEN

Hinter der Pausenhalle öffnet sich nach Süden eine grosszügige Arena, flankiert vom eingeschossigen Pfadiheim und der zweigeschossigen Herberge. Gemeinsam mit der zentralen Feuerstelle bildet sie das räumliche Zentrum des Basecamps.

Die Arena ist Treffpunkt für Lagerfeuer, Spiele, Ausbildung und gemeinschaftliche Aktivitäten und schafft einen offenen Ort für Begegnung und Gemeinschaft.

BASECAMP WILLISAU

PROJEKTVORSTELLUNG

GEBÄUDE UND NUTZUNG

Das Pfadiheim umfasst mehrere Gruppenräume sowie eine kleine Teeküche und bietet Raum für Ausbildung, Gruppenarbeiten und Aktivitäten während Pfadianlässen.

Das Materialgebäude dient als Lager für Zelte, Material, Holz, Festbänke und weitere Infrastruktur für Lager und Veranstaltungen.

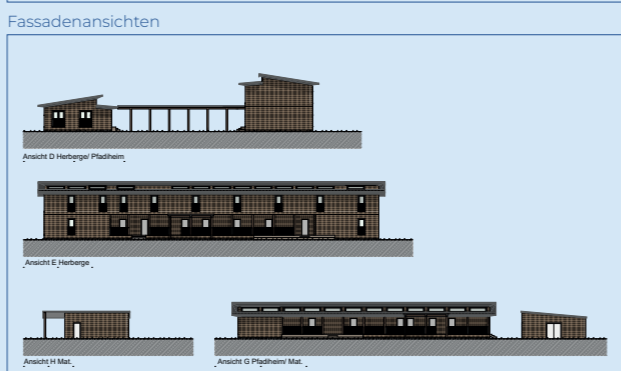
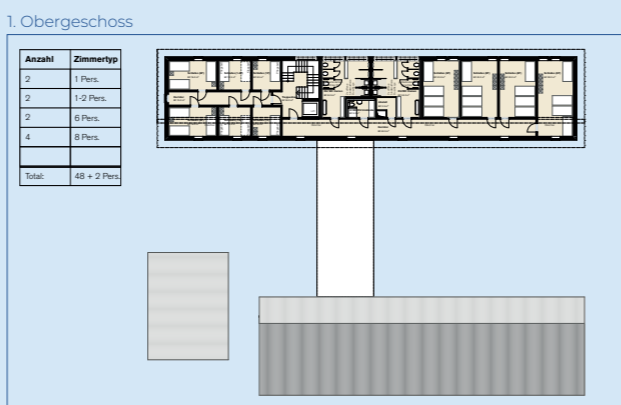
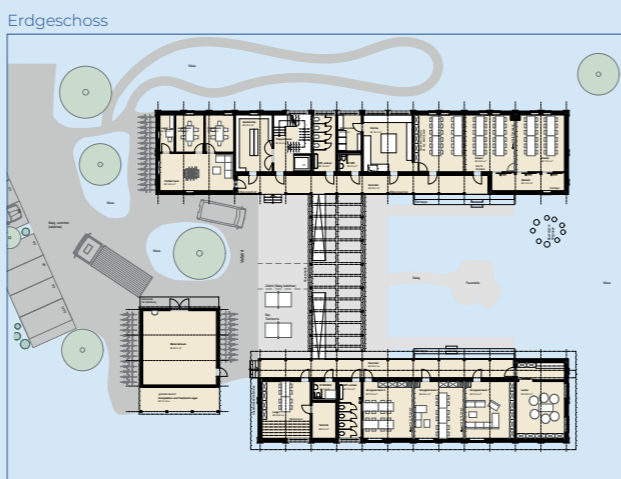
Der Herbergsteil bildet den grössten Baukörper der Anlage. Das zweigeschossige Gebäude mit Lift bietet im Obergeschoss Schlafräume für unterschiedliche Gruppengrössen. Insgesamt entstehen rund 50 Schlafplätze in Mehrbettzimmern, sowie kleinere Zimmer für Leitende oder Menschen mit besonderen Bedürfnissen.

Im Erdgeschoss befinden sich die gemeinschaftlichen Funktionen der Anlage: ein grosser Essraum, zusätzliche Aufenthaltsräume, Küche, Garderoben sowie sanitäre Anlagen. Der Essbereich bietet Platz für rund 70 Personen.

Die gesamte Anlage ist vollständig barrierefrei konzipiert.

BAUSTART

Bei erfolgreicher Finanzierung ist der Baustart im Jahr 2027 vorgesehen.



INKLUSION

Das Basecamp Willisau ist so konzipiert, dass auch Lager mit 10 bis 12 Personen mit Handicap sowie deren Begleitpersonen durchgeführt werden können. Die Herberge verfügt über grosszügige Nasszellen, die auf die Bedürfnisse von Menschen mit körperlichen Einschränkungen ausgelegt sind. Zudem stehen in der Herberge vier Pflegebetten zur Verfügung.

Die Bodenbeläge im Erdgeschoss sind rollstuhlgängig gestaltet.

Im Aussenbereich sorgen grosszügig gestaltete, inklusions-taugliche Bodenbeläge für ein barrierefreies Spiel- und Sport-erlebnis. Unter anderem stehen zwei Tischtennisanlagen zur Verfügung.

Damit wird das Basecamp zu einem Ort, an dem Inklusion selbstverständlich gelebt wird.



ARCHITEKTUR UND UMGEBUNG

Der ökologische Holzbau ist robust, funktional und auf eine langfristige Nutzung ausgelegt. Die Architektur orientiert sich an einfachen, klaren Baukörpern und schafft eine moderne Infrastruktur für Jugend- und Gemeinschaftsaktivitäten. Alle Dächer sind mit einer Photovoltaikanlage belegt. Die Heizung erfolgt mit erneuerbarer, ökologischer Energie.

Rund um das Basecamp entsteht eine naturnahe Umgebung mit Spielwiesen, Aufenthaltsflächen und einem Erlebnispfad, der gezielt auf Biodiversität und Naturerfahrung ausgerichtet ist.

Ergänzend stehen Flächen für Zeltlager und Outdoor-Aktivitäten zur Verfügung.



BEDEUTUNG FÜR WILLISAU

Das Basecamp soll zu einem regionalen Treffpunkt für Jugendorganisationen, Schulen und Gruppen werden und einen wichtigen Beitrag zur Jugendarbeit und zum gemeinschaftlichen Leben in Willisau leisten. Mit diesem Ensemble bleibt das Basecamp Willisau ein schweizweit einzigartiges Angebot.

Was das Basecamp Willisau so besonders macht: Unter einem Dach vereint es eine vollständig hindernisfreie Herberge, das Pfadiheim Willisau mit flexiblen Gruppenräumen und ein Materialgebäude für den Lagerbetrieb.

Weitläufige Aussenflächen mit Grünflächen und rollstuhlgängigen Bodenbelägen für Sport und Spiel in Kombination aus inklusiver Infrastruktur, ökologischem Holzbau, ökologischer Energienutzung und naturnaher Umgebung sowie einem durchdachten Raumkonzept für Gruppen von 10 bis 70 Personen gibt es in der Schweiz bisher kaum. Das Basecamp ermöglicht es, dass Pfadi, Schulklassen, Jugendverbände und Gruppen mit Menschen mit Handicap gleichberechtigt und gemeinsam Lager und Kurse erleben können.

FINANZIERUNG

PROJEKTKOSTEN UND PLANERFOLGSRECHNUNG

PROJEKTKOSTEN

Projektkosten	in CHF
Pfadi-Gebäude	550'000
Material-Gebäude	120'000
Herberge	1'970'000
Umgebung	85'000
Baunebenkosten	250'000
Total	2'975'000

PLAN-ERFOLGSRECHNUNG

Ab dem 2. - 5. Betriebsjahr	in CHF
Vermietungen	111'000
Sonstige Einnahmen	21'500
Total Einnahmen	132'500
Betriebskosten	40'500
Heiz- und Stromkosten	15'000
Liegenschaftsaufwand	14'500
Versicherungen	3'500
Sonstiges	7'500
Verwaltungsaufwand	8'500
Vermietungsaufwand	5'600
Bürokosten und Sonstiges	2'900
Abschreibungen, Zinsen	82'000
Abschreibungen	50'000
Rückstellungen (Erneuerungsfond)	10'000
Hypothekar-Zinsen	7'500
Baurechtszins & Sonstiges	14'500
Total Ausgaben	131'000
Ergebnis (+Gewinn / -Verlust)	1'500

FUNDRAISING

GEPLANTE FINANZIERUNG

Zum Auftakt unseres Projekts starten wir eine öffentliche Crowdfunding-Kampagne über die Plattform Lokalhelden. Ziel ist es, möglichst viele Menschen für unser Vorhaben zu begeistern und sie zu kleinen, aber wirkungsvollen Beiträgen zu motivieren.

Im Zentrum steht eine kreative und aufmerksamkeitsstarke Social-Media-Kampagne über Instagram, Facebook und LinkedIn. Mit originellen Inhalten und emotionalem Storytelling schaffen wir Reichweite, wecken Begeisterung und machen das Projekt sichtbar. Parallel dazu nutzen wir klassische Medienkanäle mit gezielten Pressemitteilungen, Interviews und Beiträgen, um zusätzliche Aufmerksamkeit zu generieren.

Zeitlich leicht versetzt, jedoch noch parallel zur öffentlichen Kampagne, aktivieren wir gezielt unsere vereinsinternen Netzwerke. Über bestehende Kanäle sowie über Ehemaligenorganisationen (wie Rotten, APV etc.) kommunizieren wir unsere vielfältigen Spenden- und Sponsoringmöglichkeiten und stärken so die Unterstützung aus dem direkten Umfeld.

Ein weiterer zentraler Pfeiler ist die gezielte Ansprache von Stiftungen – insbesondere im Bereich Inklusion – sowie von Unternehmen und der öffentlichen Hand. Auf diesem Weg wollen wir substanzielle Beiträge und Darlehen sichern, um die Gesamtfinanzierung des Neubaus nachhaltig und erfolgreich zu gewährleisten.

ORGANISATIONSTRUKTUR

WIE SIND WIR FÜR DIE ZUKUNFT GERÜSTET



GEMEINSAM

EINE INVESTITION IN DIE NÄCHSTE GENERATION

Das Projekt Basecamp Willisau steht sinnbildlich für eine nachhaltige und zukunftsgerichtete Entwicklung. Es ist weit mehr als ein einzelnes Bauvorhaben – es ist eine gezielte Investition in die Zukunft von Willisau und der gesamten Region.

Mit seiner klaren Ausrichtung, seiner hohen Qualität und seiner durchdachten Konzeption überzeugt das vorliegende Projekt in allen Punkten. Es schafft Mehrwert, stärkt die regionale Attraktivität und legt den Grundstein für langfristigen Erfolg und positive Entwicklung.

Natürlich sind wir auf Unterstützung angewiesen, um dieses Vorhaben erfolgreich umzusetzen. Mit dem Basecamp Willisau wird ein Projekt unterstützt, mit welchem nicht nur eine tragfähige Zukunft für die Pfadi Willisau sichergestellt wird. Es soll auch ein Ort mit vielfältigem Potenzial für Begegnung, Entwicklung und gemeinsames Erleben sein. Besonders wichtig ist uns dabei das Thema Inklusion: Wir schaffen ein einladendes Zentrum, das allen offensteht und speziell auch auf die Bedürfnisse beeinträchtigter Personen ausgerichtet ist. Ein Zentrum, das Naturverbundenheit mit moderner Funktionalität vereint.

Die Möglichkeiten zur Unterstützung sind vielfältig – sei es ideell, materiell oder finanziell. Alle Unterstützungsbeiträge fließen zu 100% in das Projekt. Zudem können die Spenden in der Steuererklärung geltend gemacht werden – eine entsprechende Spendenbestätigung stellen wir gerne aus.

Für weitere Ideen, Fragen oder ein persönliches Gespräch stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung. Gemeinsam können wir dieses Projekt Wirklichkeit werden lassen.



Josef Albisser
v/o VW

Fundraising

j.albisser@kreuz-garage.ch
078 707 32 14



Egon Babst
v/o ARCHI

Präsident

egon.babst@icloud.com
079 707 23 22

Postanschrift

Trägerschaft Basecamp Pfadi Willisau
Egon Babst
Vorstadt 17
6130 Willisau